



Checklisten für die Erstellung und Prüfung technischer Software-Dokumentation

- Bachelorthesis
- Masterthesis

Aufgabenstellung

Eine geeignete technische Dokumentation vereinfacht die Wartung und Weiterentwicklung eines Software-systems deutlich und langfristig, verkürzt die Einarbeitungszeit neuer Mitarbeiter und sorgt für ein gemeinsames Verständnis im Entwicklerteam, was Fehler und doppelte oder inkonsistente Arbeiten vermeidet. Für die Gliederung solcher Dokumentation existieren zahlreiche Ansätze in der Literatur, wie Kruchtens 4+1 Sichten-Modell, sowie öffentlich verfügbare und unternehmensspezifische Vorlagen (z.B. ARC42).

Allerdings ist der Zustand der technischen Dokumentation für viele Projekte und Systeme trotz Nutzung dieser Vorlagen unbefriedigend. Insbesondere

- ist die Beschreibung häufig für Teilkomponenten sehr detailreich, während gleichzeitig die Beschreibung der Gesamtarchitektur und des Zusammenspiels der Komponenten zu kurz gerät
- fehlen wichtige querschnittliche Aspekte wie z.B. Konzepte für Fehlerbehandlung
- werden teilweise Dokumentvorlagen nur „ausgefüllt“, ohne die Sinnhaftigkeit einzelner Abschnitte für den konkreten Kontext zu hinterfragen
- beschränken sich Dokumente teilweise auf „Verbote“ bestimmter Konstrukte, während umgekehrt die gewünschten bzw. angestrebten Muster nicht beschrieben sind.

Zielsetzung der Arbeit

Ziel der Arbeit ist die Erstellung von Checklisten, die die Entwickler bei der Erstellung einer guten technischen Software-Dokumentation unterstützen (in Verbindung mit einer geeigneten Dokumentvorlage) bzw. die Prüfung einer solchen Dokumentation erleichtern. Die einzelnen Punkte der Checkliste sollen möglichst konkret sein; daher ist vsl. eine Spezialisierung für einzelne Technologien, wie Java EE oder Mainframe sinnvoll.

Als Grundlage sollen im Rahmen der Arbeit vorhandene Dokumente und Vorlagen gesichtet werden sowie Experten der itestra GmbH befragt werden. Auch die Erstellung der Checklisten erfolgt in engem Austausch mit der itestra GmbH.

Unternehmensprofil

Diese Arbeit wird in Kooperation mit der itestra GmbH (www.itestra.de) angeboten. Die itestra GmbH ist ein innovativer, unabhängiger und international tätiger Software-Dienstleister im Bereich unternehmenskritischer Prozesse, Systeme und Anwendungen. Zum Portfolio gehören die Analyse von Geschäftsprozessen, der Entwurf und die Realisierung leistungsfähiger Lösungen in Projekten sowie das strategische Management bereits vorhandener Softwaresysteme.

Betreuung (itestra GmbH)

Jonathan Streit (streit@itestra.de)